

BESCHLUSSVORLAGE

Vorlage Nr.: GB I/0004/2024

Status: öffentlich

Geschäftsbereich: GB I Zentrale Dienste - Bürgerservice

Datum: 26.08.2024

Beschaffung eines Fahrzeugs für die Rettungshunde-Staffel der Freiwilligen Feuerwehr Hochbrück

Beratungsfolge:

Datum Gremium

19.09.2024 Haupt- und Finanzausschuss

I. SACHVORTRAG:

Seit Ende 2013 ist die Rettungshundestaffel in der Freiwilligen Feuerwehr Hochbrück integriert und erweist sich seither als sehr wichtiger Bestandteil im Rettungswesen, insbesondere bei der Suche nach vermissten Personen. Um die Arbeit der Rettungshundestaffel im Einsatzfall zu erleichtern, wurden im Haushalt 2022 erstmals Mittel für ein Fahrzeug genehmigt.

Das Fahrzeug für die Rettungshunde soll überwiegend für die Führung der Einsatzleitung (z. B. Einteilung der Suchgebiete, Kommunikation mit den einzelnen eingesetzten Suchteams) und für Lagebesprechungen mit der Polizei und allen anderen Hilfsorganisationen eingesetzt werden. Ebenfalls können mit diesem Fahrzeug die benötigten Gerätschaften zur Einsatzstelle transportiert und auch die Hundeboxen für den Transport der Rettungshunde dort untergebracht werden. Darüber hinaus wird das Fahrzeug für Einsätze mit der Ortungstechnik nach Gebäudeeinstürzen mit der technischen Ortungs-Komponente genutzt. Auch für allgemeine größere Feuerwehreinsätze ist dieses Fahrzeug mit der Ausstattung ideal geeignet. Deshalb ist das Fahrzeug hinsichtlich seiner geplanten Ausstattung mit einem Mehrzweckfahrzeug der Freiwilligen Feuerwehren vergleichbar.

In Bezug auf die Kosten für das Fahrzeug wird nach derzeitiger Marktlage von einem Gesamtpreis von ca. 180.000 EUR (brutto) ausgegangen. Die hierfür notwendigen Mittel sind im Haushalt 2024 als Reste noch vorhanden. Eine Förderung seitens des Freistaats Bayern ist für dieses Fahrzeug aber leider nicht vorgesehen.

Das Fahrzeug soll mittels beschränkter Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb (§ 11 Unterschwellenvergabeordnung – UVgO) ausgeschrieben werden.

II. BESCHLUSSVORSCHLAG:

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt den Sachvortrag zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung mit der Durchführung des Vergabeverfahrens zur Beschaffung eines Fahrzeugs für die Rettungshundestaffel der Freiwilligen Feuerwehr Hochbrück. Gleichzeitig wird der Erste Bürgermeister (o.V.i.A.) zum Abschluss sämtlicher mit dieser Ausschreibung in Verbindungen stehenden Verträge ermächtigt. Der Haupt- und Finanzausschuss ist über das Ergebnis des Vergabeverfahrens zu informieren.

Anlage/n:



